

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 12. Februar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Februar 2024)

zum Thema:

Öffentliche Beleuchtung in Hohenschönhausen ausbauen und modernisieren

und **Antwort** vom 23. Februar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. März 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und
Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18252

vom 12.02.2024

über Öffentliche Beleuchtung in Hohenschönhausen ausbauen und modernisieren

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

An welchen Standorten erfolgt derzeit der Ausbau bzw. die Modernisierung öffentlicher Beleuchtungsanlagen in Hohenschönhausen?

Antwort zu 1:

Derzeit werden in den Ortsteilen Neu-Hohenschönhausen und Alt-Hohenschönhausen Beleuchtungsanlagen in nachfolgenden Straßen teilweise (Ersatz der Leuchtenköpfe) oder komplett erneuert: Ernst-Barlach-Straße (24 Standorte), Wartenberger Weg (10 Standorte) und Zingster Straße (55 Standorte).

Frage 2:

Der Ausbau bzw. die Modernisierung welcher öffentlichen Beleuchtungsanlagen ist in Hohenschönhausen geplant?

Frage 3:

Bis zu welchen Terminen sollen der Ausbau bzw. die Modernisierung dieser öffentlichen Beleuchtungsanlagen erfolgen (sowohl der laufenden als auch der geplanten Sanierungen)?

Antwort zu 2 und 3:

Es ist geplant, die Beleuchtungsanlagen in nachfolgenden Straßen teilweise (Ersatz der Leuchtenköpfe) oder komplett zu erneuern: Altenhofer Straße (18 Standorte), Landsberger Allee (12 Standorte), Marzahner Straße (26 Standorte), Mittelstraße (6 Standorte), Sandinostraße (11 Standorte), Straße 158 (6 Standorte) und Treffurter Straße (7 Standorte).

Nach derzeitigem Stand ist ein Abschluss der vorgenannten Maßnahmen bis voraussichtlich Ende 2025 geplant.

Ein Projekt im Umfeld der Falkenberger Chaussee mit 110 komplett zu erneuernden Lichtpunkten ist in Vorbereitung.

Berlin, den 23.02.2024

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt